



17.06.2026

Bildende Kunst im Alten Hengststall

Die Landesgartenschau Neuss 2026 macht es möglich: Der historische Alte Hengststall im Hammfeldhof wird zu einem Begegnungsort für Kunst und Natur. Ab Montag, 29. Juni 2026, präsentieren die nächsten zwölf Künstler*innen aus dem Rhein-Kreis Neuss ihre Werke in den ehemaligen Pferdeboxen des Stalls. Die Ausstellung ist bis Sonntag, 12. Juli 2026, für alle Besucher*innen der Landesgartenschau frei zugänglich.

Der Alte Hengststall ist ein markantes Relikt aus der Zeit, als das Gelände noch als Galopprennbahn diente. Durch die Platzierung der Kunstwerke in den originalen Boxen entsteht ein Dialog zwischen den kreativen Visionen der Künstler*innen und der natürlichen Umgebung der Gartenschau. Die Einbindung lokaler Kunstschaffender bietet den Besucher*innen einen Einblick in das Zusammenspiel von Kunst, Ästhetik, Architektur und Landschaftsgestaltung. Je drei Künstler*innen bespielen gemeinsam eine Pferdebox.

Die ausstellenden Künstler*innen der dritten Ausstellungsphase sind:

- Pferdebox 4: Dawid Marczynski, Susana Völker & Ulrike Kröninger
- Pferdebox 5: Regina Schmitz-Raudies, Owaja Recker-Geschke & Heike Schröder
- Pferdebox 6: Beate Limbrock, Sylvia Moritz & Ursula Schachsneider
- Pferdebox 7: Helga Stein, Christa Mühlens-Seidl & Theo Esser

Der vierte Ausstellungszeitraum beginnt am Montag, 20. Juli 2026, und präsentiert zwölf weitere Künstler*innen.

Weitere Informationen zur Landesgartenschau Neuss sind zu finden unter www.landesgartenschau-neuss.de.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).